

Buchbesprechung

KISHIDA, Y. (Ed.). Moths of Laos Part I (2020) – 224 pp. + 94 pls., [Englisch]; Tinea Vol. 25 (Supplement 2). The Japan Heterocerists' Society, Tokyo (2020). Vertrieb: z.B. Antiquariat Goecke & Evers, Order No. 6420 (Shop) zu € 78,00.

Moths of Laos Part I der Autoren Yazaki, K. (Drepanidae, Geometridae), Kaneko, T. (Geometridae: Sterrhinae), Sato, R. (Geometridae: Ennominae, Boarmiini), Kishida, Y. (Cossidae, Uraniidae, Hyblaeidae, Brahmaeidae, Lymantriidae, Arctiidae, Aganaiidae), Kishida, Y. & Nonaka, T. (Limacodidae), Kishida, Y. & Zolotuhin, V. V. (Lasiocampidae, Bombycidae, Eupterotidae), Kishida, Y., Goshima, M. & Kobayashi, M. (Saturniidae), Yano, T. (Sphingidae), Kobayashi, H. (Notodontidae), Eda, K. (Erebidae, Nolidae, Noctuidae [Teile mit Kobayashi, H. & Kishida, Y.]), Owada, M. & Kobayashi, M. (Thyrididae), Kitajima, Y. (Pylaridae und kleinere Heterocera) und Kishida, Y. als Herausgeber dieser Serie ist eine Gemeinschaftsarbeit namhafter Entomologen über die Heteroceren (Nachtfalter) von Laos, Südostasien. Die folgende Buchbesprechung bezieht sich primär auf die Inhalte der beiden Familien Saturniidae und Brahmaeidae mit denen sich der Autor dieser Buchbesprechung seit fünf Dekaden intensiver beschäftigt.

Die Textteile des Sachbuches sind mit vier bis fünf Zeilen je Art recht kurz gehalten, erscheinen aber vollkommen ausreichend. Sie beinhalten den Artnamen, den Autor, Angaben zur Originalbeschreibung, Angaben zur lokalen Verbreitung in Laos und zur globalen Verbreitung und dokumentieren die beobachteten Flugzeiten der Arten. Es wurden offensichtlich eigene Aufsammlungen zugrunde gelegt und auf zusätzliche Literaturangaben verzichtet. Leider haben sich bei den Saturniiden zahlreiche Fehler unter anderem bei den wissenschaftlichen Namen im Text- und/oder auf den Farbtafeln eingeschlichen, die durch eine qualifizierte Durchsicht vor Druck hätten vermieden werden können: ‡*Satrunia*, ‡*Curicula*, ‡*luteopephus* und ‡*laotina* sind falsche sekundäre Schreibweisen bei den Saturniiden die nicht immer auf einen Lapsus der Autoren zurückgeführt werden können. Diese „Misspellings“ hätten ebenso vermieden werden können wie gelegentliche Schreibfehler bei zitierten Autorennamen. Die Originalbeschreibungen der behandelten Arten hatten den Autoren offensichtlich nicht komplett vorgelegen, denn einzelne Zitate sind fehlerhaft. Die mehr oder weniger genauen Angaben zur lokalen Verbreitung in Laos beziehen sich auf nur wenige

Fanggebiete; Farbfotos einiger Habitats und eine Provinzkarte runden diese sehr wichtigen Informationen ab. Verbreitungsangaben zur globalen Verbreitung einzelner Arten beziehen sich teilweise auf ältere Literaturangaben, die offensichtlich ungeprüft übernommen wurden. Fundortangaben und die dazugehörigen Namen entsprechen deshalb nicht immer dem neuesten Kenntnisstand. Der Saturniiden-Teil entspricht taxonomisch nicht durchweg dem heutigen Kenntnisstand, beziehungsweise für Laos bekannte Saturniiden- und Brahmaeiden-Arten fehlen hier ganz.

Ein Schwerpunkt des Buches liegt bei den zahlreichen, meist hervorragenden Farabbildungen der in Laos verbreiteten Heteroceren. Die Saturniiden und eine einzige Art aus der Gattung *Brahmaea* WALKER, 1855 (es sind von Laos zwei Arten bekannt) wurden dorsal in unterschiedlich verkleinerten Maßstäben abgebildet. Da einige aus der Literatur bekannte Arten weder genannt noch abgebildet wurden, erscheint das Buch in Bezug auf die Saturniiden und Brahmaeiden von Laos eher unvollständig zu sein. Deshalb ist es zwar als zusätzliche Informationsquelle zu den Saturniiden und Brahmaiden von Laos gut zu gebrauchen, es scheidet aber als ein qualifiziertes Bestimmungsbuch aus. Insgesamt gesehen lässt sich deshalb das Buch keiner speziellen Zielgruppe von Lesern zuordnen. Einem Spezialisten wäre der Inhalt eher zu dürftig; er könnte aber problemlos die vorhandenen Fehler erkennen und korrigieren. Einem Laien würden die Fehler vielleicht nicht auffallen; ihm wäre mit falschen Informationen aber wenig gedient.

Die Buchbesprechung bezieht sich, wie schon anfangs erwähnt, auf die beiden Familien Saturniidae der Autoren Y. Kishida, M. Goshima & M. Kobayashi und Brahmaeidae des Autors Y. Kishida. Die bei diesen beiden Familien festgestellten Fehler lassen sich nicht auf weitere, durch andere Autoren bearbeitete Familien übertragen. Es wurde aber zum Beispiel die Gattung *Mustilia* WALKER, 1865 der Familie Bombycidae und nicht Endromidae zugeordnet. Der Preis für *Moths of Laos Part I* erscheint wegen des hier angesprochenen, zumindest bei den Familien Saturniidae und Brahmaeidae fehlerhaften und unvollständigen Inhalts hoch. Der hohe Preis kann auch durch die vielen guten Farabbildungen nicht ganz kompensiert werden. *Moths of Laos Part I* kann wegen seines fehlerhaften Inhalts und des schlechten Preis-Leistungs-Verhältnisses nur empfohlen werden, weil es derzeit keine annähernd moderne alternative Literatur zur Lokalfauna von Laos gibt. Aus diesem Grund alleine sollte meines Erachtens *Moths of Laos Part I* in keiner Bibliothek fehlen.

Ulrich Paukstadt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Kenntnis der wilden Seidenspinner](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Paukstadt Ulrich

Artikel/Article: [Buchbesprechung 295-296](#)